

Sportschießen: DSB Pokal Luftgewehr geht nach Mittelfranken

Rot-Weiss Schützen Franken e.V. holen Gold in der Disziplin Luftgewehr und erhalten die begehrte DSB Wanderpokal Trophäe



Königlich priv. Feuerschützengesellschaft Greiding holt Bronze mit der Luftpistole Auflage



Zur Freude aller Sportschützen aus Bayern fand das Finale des DSB Pokals erneut in Bayern, genauer gesagt in der Oberpfalz statt. **Markus Harrer**, Präsident des Mittelfränkischen Schützenbundes, und **Berndt Heymann**, 1. Bezirkssportleiter des MSB, verdienen großes Lob und Anerkennung für die vorzügliche Organisation der Wettkämpfe und der Festveranstaltung.

Bei der vom DSB ausgelobten und deutschlandweit ausgeschriebenen Schießsportveranstaltung beteiligten sich 313 Schützen und 155 Schützinnen in 52 Mannschaften aus 43 Vereinen mit insgesamt 84 Fernwettkämpfen aus der Republik an den Vorkämpfen. Abschließend waren die Finalisten der vier Disziplinen eingeladen, ihr Können vor Ort Mann gegen Mann mit dem Luftgewehr und der Luftpistole bei der **SG 1433 Neumarkt** und mit dem Luftgewehr Aufgelegt und der Luftpistole Aufgelegt beim **SV Eichenlaub Sondersfeld** erneut unter Beweis zu stellen. Unterstützung erhielten die Organisatoren von den beiden MSB Kampfrichtern **Gerhard Köhler** und **Hans-Rainer Beetz**. Alles lief wie am Schnürchen ohne Pannen und Verzögerungen.

Nach einem harten Wettkampftag freuten sich Schützen und Ehrenamtliche auf die abschließende Festveranstaltung in der Festscheune in Kittenhausen. Idyllisch gelegen im Dreieck zwischen Freystadt, Neumarkt und Seligenporten bot die Location nicht nur einen angemessenen Rahmen für ca. 280 Gäste im Innen- und Außenbereich, sondern auch einen überaus freundlichen Service – einfach zum Wohlfühlen. DJ Volker Rühle, allen Sportschützen bestens vom BSSB bekannt, sorgte von Anfang an für den richtigen Sound.



Drinne wie draußen schön.



Pünktlich um 19.00 Uhr begrüßte Markus Harrer dann die Festgäste mit den Worten: „Liebe Freunde des DSB Pokals aus Deutschland, herzlich willkommen zur Siegerehrung und dem anschließenden Festabend hier in der Festscheune in Kittenhausen“. Er freute sich, trotz Start des Oktoberfests den **3. Landesschützenmeister Hans Hainthaler** als Vertreter des BSSB willkommen zu heißen. **Ellen Schroeder**, die beim DSB für die Wettkampforganisation verantwortlich zeichnet, und **Norbert Zimmermann**, Landessportleiter des Rheinischen Schützenbundes, waren als Vertreter des DSB (Deutscher Schützenbund) bereits den ganzen Tag vor Ort gewesen und führten die nach dem Essen geplante Siegerehrung durch. Ebenso erfreut war Markus Harrer über die Anwesenheit seiner Stellvertreter und Kollegen aus der Bezirksverwaltung des MSB und einiger Gauschützenmeister. Schnell kam Markus Harrer auf den Punkt und sagte in Anbetracht aller knurrenden Mägen den wichtigsten Satz des Abends: „Das Buffet ist eröffnet.“



Hier sehen wir Markus Harrer im Gespräch mit Ellen Schroeder (DSB) und Norbert Zimmermann (Landessportleiter Rheinischer Schützenbund).

Norbert Zimmermann (Rheinischer Schützenbund) moderierte anschließend die Siegerehrung. Er bedankte sich für die Durchführung der Finalschießen und für die Organisation des Festabends recht herzlich und verband mit einem Augenzwinkern damit auch seinen persönlichen Wunsch, dass das nächste Finale nicht wieder im Süden der Republik stattfände. Ellen Schroeder (DSB) assistierte zusammen mit Hans Hainthaler (BSSB), Berndt Heymann (MSB) und Markus Harrer (MSB) bei der Siegerehrung.



Die Siegerehrung beginnt.



Hier sehen wir von links nach rechts zunächst Hains Hainthaler, 3. Landesschützenmeister BSSB, einen Mannschftsvertreter des SV Haendorf (NW), der die Urkunde für den 4. Platz Luftpistole Auflage entgegennahm, daneben Berndt Heymann, 1. Bezirkssportleiter und Ellen Schroeder (DSB).

Der Höhepunkt für den Mittelfränkischen Schützenbund als Gastgeber war aber dann die Tatsache, dass es gleich zwei Vereine aufs Treppchen geschafft hatten, die dem Mittelfränkischen Schützenbund angehören: der Leistungsverein **RWS Franken** und die **Kgl. Priv. FSG 1752 Greding**. Sie haben sich gegen die starke Konkurrenz aus dem Rest Deutschlands durchgesetzt.

Luftgewehr

Zur Freude von **Markus Harrer** und **Günther Reizammer**, dem 1. Schützenmeister des Leistungsvereins RWS Franken des Mittelfränkischen Schützenbundes, brillierten die hervorragenden Schützinnen und Schützen in der Disziplin **Luftgewehr** mit außerordentlichen Ergebnissen. In der Mannschaft schossen **Vanessa Gleißner, Franz Habermeier, Alyssa Ott, Justus Ott, Verena Schmid, Theresa Schnell, Hanna Stubenrauch, Lara Engler**. Sie erzielten ein stattliches Mannschaftsergebnis von **3298,7 Ringen** und setzten sich damit an die Spitze der Disziplin Luftgewehr. Schlussendlich durfte dann **Markus Harrer**, der in den Vorkämpfen ebenfalls die Mannschaft komplettiert hatte, den begehrten Wanderpokal entgegennehmen.



Rang 2 in der Mannschaftswertung Luftgewehr ging an den Wissener SV e.V. 1870 mit 3.261,0 Ringen. Rang 3 sicherte sich die Kgl. Priv. FSG „Der Bund“ Allach mit 3.254,1 Ringen. Somit gehen zwei Platzierungen nach Bayern!

In der **Einzelwertung** brillierte Alyssa Ott mit 417,6 Ringen auf Rang 2, Justus Ott und Vanessa Gleißner teilten sich mit 417,3 Ringen Rang 3 – allesamt von RWS Franken mit hervorragenden Ergebnissen. Allein Franziska Stahl vom Wissener SV 1870 (RH) schaffte 418,0 Ringe und schob sich auf Rang 1.



Luftpistole

Die **Mannschaftswertung Luftpistole** konnte der KKS Hambrücken 1931 e.V. (BD) mit 2.215 Ringen für sich entscheiden. Rang 2 ging an die Kgl. Priv. HSG München 1406 mit 2.210 Ringen und Rang 3 an die Kgl. Priv. FSG „Der Bund“ Allach mit 2.102 Ringen. Wieder zwei Vereine aus Bayern auf den Top Plätzen!



In der **Einzelwertung Luftpistole** sicherten sich Michael Heise (383 Ringe) und Mariia Polishchuk,(374) Ringe von der Kgl. Priv. HSG München 1406 die Ränge 1 und 2 vor Mia Fuchs und Celina Maria Paula Becker vom KKS Hambrücken 1931 e.V. (BD) auf Rang 3.



Luftgewehr Auflage

In der Disziplin **Luftgewehr Auflage** ging Rang 1 an die SGeS 1875 Huglfing E.V. mit 2.519,5 Ringen, Rang 2 sicherte sich die ZSG Bavaria Unsernherrn e.V. gegr. 1893 mit 2.509,8 Ringen, beide Mitglied im BSSB. Allein Rang 3 ging an den SSV 1970 Bad Breisig e.V. (RH) mit 2.506,8 Ringen.



Die besten **Einzelergebnisse** schossen hier auf Rang 1 Hermann Plötz von der SGes 1875 Huglfing e.V. mit 318,2 Ringen und Albert Lukas von der ZSG Bavaria Unsernherrn e.V. gegr. 1893 auf Rang 3 mit 316,8 Ringen, beide erneut aus Bayern. Allein Rang 2 ging hier an die SGes Hehn 1910 e.V. (RH), für die Erik Leupold 317,0 Ringe schoss.



Luftpistole Auflage

In der Disziplin **Luftpistole Auflage** – man höre und staune – sicherten sich sogar 3 Vereine aus Bayern die Ränge 1 - 3! Auf Rang 1 lag die ZSG Bavaria Unsernherrn e.V. gegr. 1893 mit 1.811,3 Ringen. Rang 2 sicherte sich die Kgl. Priv. HSG München 1406 mit 1.809,1 Ringen und Rang 3 ging an die **Kgl. Priv. FSG 1752 Greding** mit 1.775,4 Ringen.

Sie behaupteten sich in der stark umkämpften Auflage Disziplin und wurden dafür mit Bronze belohnt. Es starteten die Schützen **Johann Eberle, Hans Enghardt, Werner Gehr, Anni Karch, Günther Meixner und Karl Schmidt.**



In der **Einzelwertung** belegte Stefan Habekost vom SV Haendorf e.V. (NW) mit 309,9 Ringen Rang 1. Die Ränge 2 und 3 (und durchgängig bis 9 (!)) gingen alle nach Bayern. Rang 2 belegte Hermann Plötz mit 308,4 Ringen von der ZSG Bavaria Unsernherrn e.V. gegr. 1898 und Rang 3 ging an Barbara Kutzer von der Kg. Priv. HSG München 1411 mit 308,0 Ringen.



Man kann mit Fug und Recht behaupten, dass dies ein großer Erfolg für uns Sportschützen im BSSB ist.

Nach dem offiziellen Teil war nun endlich Feiern angesagt. Schnell wurden einige Tische entfernt und es entstand eine Tanzfläche, die ab dem ersten Song gut gefüllt war. So konnte der Abend ausklingen.

Hier noch einige Fotos:



Hier der Schützengau Fürth vertreten durch Thomas Stelzig, 1. Gauschützenmeister, und Helga Gussner, Gaudamenleiterin, daneben unser Seniorenreferent und Kampfrichter Hans-Rainer Beetz.



Markus Nerb, 1. Gauschützenmeister Eichstätt, im Gespräch mit Klaus Kimmelmeier, 1. Gauschützenmeister Weißenburg.



Markus Harrer, 1. Bezirksschützenmeister spricht: Präsident mit dem 3. Landesschützenmeister des BSSB Hans Hainthaler



Josef Bittl, 1. Bezirksschifführer und Mark Braun, stellvertretender Präsident



Rebecca Kramer und Matthias Albrecht, stellvertretende Präsidenten

Und nun ein Blick in den gut gefüllten Saal:





*Und nach draußen zu unseren Damen von RWS Franken:
von links: Vanessa Gleissner, Lena Betz, stellvertretende Bezirksjugendsprecherin und Anja
Herbst, stellvertretende Bezirksjugendleiterin, die alle in der Luftgewehr Mannschaft
geschossen haben.*



*von links: Vanessa Gleissner, Lena Betz, stellvertretende Bezirksjugendsprecherin und Anja
Herbst, stellvertretende Bezirksjugendleiterin, die alle in der Luftgewehr Mannschaft
geschossen haben.*



Günther Reizammer im fachlichen Gespräch



Einige der Schützen der ZSG Bavaria Unsern Herrn e.V. gegr. 1898

Bericht: Sabine Rottmann
MSB Pressereferentin
Fotos: Sabine Rottmann